



Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Pressemitteilung

Nach 100 Tagen im Vorstand: Matthias Mickmann zieht erste Zwischenbilanz

Erlangen, 22. November 2023

Seit gut 100 Tagen ist Matthias Mickmann Vorstandsmitglied bei der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach – Zeit für eine erste Zwischenbilanz.

Am 1. Juli 2023 trat Matthias Mickmann die Nachfolge des in den Ruhestand getretenen Vorstandsmitglieds Reinhard Lugschi an. Zuvor war er mehr als zwölf Jahre lang bei der Sparkasse Nürnberg gewesen, zuletzt als stellvertretendes Vorstandsmitglied. Matthias Mickmann setzte sich in einem bundesweiten Auswahlprozess durch. Der gebürtige Berliner ist Diplom-Kaufmann und Master of Business Administration. Sein beruflicher Weg führte ihn über die GrundkreditBank, die Berliner Volksbank und KPMG im Jahr 2010 zur Sparkasse Nürnberg. Der 53-Jährige ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Inzwischen hat sich Matthias Mickmann sehr gut eingelebt. „Erlangen ist eine sehr junge und internationale Stadt in einem sehr dynamischen Umfeld“, sagt er. „Die kurzen Wege in der Stadt machen einiges leichter. So kann man viele Strecken zu Fuß zurücklegen, dabei immer wieder spannende Eindrücke gewinnen und zufällig auf bekannte Gesichter treffen.“ Beeindruckt sei er von der Bündelung an universitären Einrichtungen, renommierten Forschungsinstituten und Weltmarktführern auf engstem Raum, sagt Matthias Mickmann. Auch den Landkreis Erlangen-Höchstadt empfindet er als wirtschaftlich stark aufgestellt und sehr lebenswert.

Bei der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach leitet Matthias Mickmann das Dezernat Marktfolge und Überwachung. Dies umfasst die Verantwortung für die Bereiche Betriebswirtschaft, Marktservice Aktiv und Passiv, Kreditmanagement und das Beauftragtenwesen. Im Bereich Betriebswirtschaft ist u.a. das Risikocontrolling angesiedelt, welches für die zeitnahe Ermittlung der eingegangenen Risiken sowie für die Bewertung und Überwachung des Risikogehaltes und das Reporting der Geschäfte zuständig ist. Das Kreditmanagement verantwortet u.a. unsere Kreditprozesse. Das Beauftragtenwesen umfasst die

Themen Geldwäsche, Informationssicherheit, Datenschutz, MaRisk und WpHG Compliance.

„Beim Einstieg in die neue Aufgabe hat mir sicher geholfen, dass mir die Themen als Marktfolge- beziehungsweise Überwachungsvorstand aus meiner langjährigen Tätigkeit als stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Nürnberg sehr vertraut sind“, sagt Matthias Mickmann. „Für den langfristigen Erfolg und den Spaß an der Arbeit kommt es natürlich auch auf die Zusammenarbeit im Team an. Auch in dieser Hinsicht hätte ich es nicht besser treffen können.“

Das Vorstandsmitglied ist davon überzeugt, dass die dynamischen Veränderungen in der Arbeitswelt auch eine Modernisierung der Führungskultur notwendig machen. „Die Führungskraft ist weniger der allwissende Anführer und mehr der Moderator der Lösungsfindung“, betont Herr Mickmann. Nach seiner Überzeugung sind gemischt zusammengesetzte Teams langfristig am erfolgreichsten. Das betreffe Alter, Herkunft, Berufserfahrung und Geschlecht. Nur mit einem modernen Verständnis von Führung könne man bei jungen Menschen als Arbeitgeber attraktiv sein.

Als größte Herausforderung für die Zukunft sieht Matthias Mickmann, dauerhaft Vertrauen und Zufriedenheit bei den Kundinnen und Kunden zu erreichen. Dies könne man sich nur über viele Jahre als verlässlicher Geschäftspartner erarbeiten, ist er überzeugt. Hier nimmt die Sparkasse mit ihrer fast 200-jährigen Geschichte eine Ausnahmestellung ein. Seit vielen Jahren seien die Werte im Bereich Kundenzufriedenheit konstant hoch. „Aber darauf dürfen wir uns natürlich nicht ausruhen“, betont Matthias Mickmann. „Die Kundenerwartungen haben sich verändert und werden sich weiter verändern.“

Deshalb sei es wichtig und richtig gewesen, dass die S-Finanzgruppe ihre digitalen Angebote in den letzten Jahren deutlich ausgeweitet und verbessert hat, betont Mickmann: „Lassen Sie mich als Beispiel nur unsere Sparkassen App nennen. Aus meiner Sicht gibt es am deutschen Bankenmarkt kein besseres Produkt. Dies spiegelt sich auch in den 1,9 Mio. ganz überwiegend positiven Bewertungen im App Store.“

Bei einigen Bankgeschäften sei der persönliche Kontakt aber nach wie vor enorm wichtig, ist Matthias Mickmann sicher. Hierzu

zählten vor allem die Baufinanzierung und das gewerbliche Kreditgeschäft: „Wir setzen seit vielen Jahren sehr bewusst auf eine breite Kompetenz in der Fläche. In unseren 41 Geschäftsstellen können sie sich von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr kompetent zu sämtlichen Bankangelegenheiten beraten lassen.“



Matthias Mickmann, Vorstandsmitglied

Für weitere Informationen oder Fragen:
Benjamin Mair
Bereichsleiter Vorstandsstab / Pressesprecher
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach
Hugenottenplatz 5, 91054 Erlangen
Telefon +49 09131 824-1200
benjamin.mair@sparkasse-erlangen.de